



allergo-dental

Allergietest - Patient

Zum Schutz Ihrer Gesundheit

Ihre Gesundheit steht für uns an erster Stelle. Daher möchten wir Sie über mögliche Risiken und Auswirkungen körperfremder Materialien wie Zahnimplantate, Prothesen (Zahnersatz/Gelenke) und Füllungs-Materialien informieren. Wissenschaftliche Studien und medizinische Experten belegen, dass diese Materialien Allergien oder Unverträglichkeiten auslösen können – oft mit ernstzunehmenden Symptomen.

Allergiesymptome durch verschiedene Materialien

Kunststoffe:

Mögliche Reaktionen: Juckende Hautekzeme, Schleimhautveränderungen, Bluthochdruck, Gelenkschmerzen, Magen-Darm-Probleme, Gewichtsveränderungen, Sehstörungen, Kopfschmerzen, Schwindel, Muskelverspannungen, Schlafstörungen und psychische Beschwerden. (Quelle: Prof. Dr. Dr. Franz Xaver Reichel, Poliklinik LMU München – www.dentaltox.com)

Gold:

Typische Symptome: Hautrötungen, Juckreiz, Schuppungen und Nässen (Kontaktallergie). Goldallergien können auch tiefer liegende Schwellungen und Hautreaktionen im Bereich der Augen verursachen – selbst ohne direkten Kontakt. (Quelle: Prof. Mahler, Hautklinik UNI Erlangen)

Amalgam (Quecksilber):

Giftigkeit: Quecksilber im Amalgam ist dreimal toxischer als Arsen und kann zu neurologischen Störungen, Schlaflosigkeit, Depressionen und weiteren Beschwerden führen.

Wichtig: Ab dem **01.01.2025** ist Amalgam in der EU verboten!

(Quelle: Dr. Mutter, Zentrum für Gesundheit – SWR/UNI Freiburg)

Metall- und Amalgamsyndrom:

Eine schwedische Studie zeigte, dass 70 % der Beschwerden (z. B. Muskelbeschwerden, Müdigkeit, Depression, Darmprobleme, Kopfschmerzen, Konzentrationsstörungen) nach einer Metallausleitung verschwanden.

(Quelle: Lindh et al., Schweden 2002)

Warum sind Zahnersatzmaterialien besonders relevant?

Im Gegensatz zu Umweltgiften oder Nahrungsmitteln wirken Zahnersatzmaterialien **kontinuierlich – 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche** – auf den Körper ein. Jeder Mensch reagiert dabei unterschiedlich, abhängig von seiner genetischen Belastungsgrenze gegenüber Fremdmaterialien.

(Quelle: IMD-Berlin, Dr. Volker von Baehr; Buch: C. D'Mexis – „Zahnmaterialien – ihre Wirkung auf Körper, Kopf und Psyche“)

Unser Schutzkonzept – Allergietesting vor Materialeinsatz

Um allergische Reaktionen oder Unverträglichkeiten zu vermeiden, empfehlen wir dringend eine **Allergietesting** vor dem Einsatz körperfremder Materialien. Mit unserem wissenschaftlich fundierten Speicheltest können mögliche Reaktionen zuverlässig festgestellt werden – lange bevor Probleme auftreten.

- **Sicherheit:** Identifizierung von Allergien und Unverträglichkeiten bereits im Vorfeld.
- **Schutz:** Vermeidung von Beschwerden und unnötigen Folgebehandlungen.

Fazit:

Auch zugelassene Materialien können bei empfindlichen Patienten gesundheitliche Beschwerden verursachen. Mit einer gezielten Testung minimieren wir diese Risiken und sorgen dafür, dass Ihr Zahnersatz nicht nur ästhetisch, sondern auch gesundheitlich optimal auf Sie abgestimmt ist.

Anleitung zur Vorbereitung und Durchführung einer Allergietesting auf körperfremde Materialien

1. Materialproben vorbereiten	
1.1 Materialzustand:	• Proben müssen im Endverarbeitungszustand vorliegen (nicht flüssig). • Größe der Probe sollte ca. 0,5 cm betragen.
1.2 Materialbehandlung:	• Metalle: Aus dem Ofen. Gebrannt und mit Polierpaste bearbeitet (anschließend gereinigt). • Keramik: Gebrannt und bearbeitet. • Kunststoffe/Zemente/Kleber: Ausgehärtet. • Implantate: Am besten eine Schraube statt eines Plättchens, da häufig mehrere Materialien in der Außenhülle verarbeitet sind.

1.3 Materialangabe:	Exakte Bezeichnung der Materialien auflisten (nicht nur Überbegriffe wie „Metall“ oder „Kunststoff“).
2. Vorbereitung des Patienten auf die Testung	
2.1 Probenkontakt zur Antikörperbildung	- Der Patient nimmt die Materialproben für 5 Minuten in den Mund. Zweck: Auslösung einer Antikörperreaktion zur späteren Testung. Eine allergische Speichelreaktion ist häufig erst nach einem zweiten Kontakt mit dem Material möglich. Bei hochallergie-Patienten, vorab einen Hautauflage-Test durchführen (siehe FAQ).
2.2. Wenn das Material bereits implantiert ist:	Keine Antikörper-Bildungszeit notwendig – Testung kann sofort beginnen.
2.3 Antikörper-Bildungszeit abwarten	Wartezeit: 5–14 Tage nach dem ersten Kontakt zur Antikörperbildung. Erst nach dieser Zeit kann die eigentliche Allergiediagnostik beginnen.
3. Durchführung der Allergietestung	
1. Testkit:	- Bestellen Sie das Testkit in unserem Shop https://shop-allergo-dental.de - Testkits bestellen – abhängig von der Anzahl der zu testenden Proben - Möchten Sie ein Implantat testen, müssen mindestens 4 Proben bestellt werden (Implantat, Kronengerüst, Kronenverblendung und Zement/Kleber) - Folgen Sie den Anweisungen auf dem Testkit
2. Bereits implantierte Materialien:	- Es gelten die gleichen Probenvorgaben (Zustand, Größe). Testen Sie alle Materialien, die bereits eingesetzt worden sind. Probenlimit: Maximal 8 Proben pro Tag testbar (Qualitätsverlust des Speichels bei mehr Proben). - Folgen Sie den Anweisungen auf dem Testkit
3.3 Zusammenfassung der Zeitschritte	- Tag 0: Proben in den Mund nehmen (5 Minuten). - Tag 5–14: Antikörperbildungszeit abwarten. - Tag 15–35: Allergiediagnostik durchführen (Testergebnisse innerhalb von 3 Wochen). - Ab Woche 5: OP oder Präparation des Materials planen.
4. Sonderfälle und Ausnahmen	

4.1 Flüssige oder cremige Materialien	• Nicht testbar mit dem Speicheltest. • Keine Flüssigmaterialien testen! Alternativen in FAQ prüfen. • Weitere Informationen dazu in den FAQ
5. Dauer der Auswertung / Terminplanung	
5.1 Gesamtdauer der Testergebnisse:	3 Wochen + 5 Tage für die Reaktionszeit nach Probenkontakt.
5.2 Terminplanung	Termin für OP oder Präparation des Materials frühestens 4 Wochen nach Testbeginn einplanen.

**Für detaillierte Fragen oder Sonderfälle bitte
die FAQ oder Fachpersonal konsultieren.**

Uns liegt es am Herzen, dass Sie einen hochwertigen, langlebigen, allergiefreien und ästhetisch schönen Zahnersatz / körperfremdes Material für Ihren Patienten wählen.

Der Sallergo-Speicheltest ist eine sichere Testung um allergische Reaktionen zu vermeiden. Zeit- und Geld raubende Arbeiten können hierdurch in Ihrer Praxis vermieden werden.

Ihr allergo-dental-Team

Haftungsausschluss für Privatpersonen

Dieser Haftungsausschluss richtet sich ausschließlich an Privatpersonen und ist nicht für die Anwendung durch medizinisches Fachpersonal, einschließlich Therapeuten und Ärzte, bestimmt.

Informationszweck: Die in diesem Dokument bereitgestellten Informationen dienen ausschließlich der allgemeinen Aufklärung und Bildung. Sie ersetzen weder eine ärztliche Beratung noch eine professionelle medizinische Diagnose oder Behandlung.

Keine medizinische Beratung: Dieses Dokument enthält keine medizinischen Ratschläge. Bei gesundheitlichen Beschwerden oder Fragen zu potenziellen Allergien und Unverträglichkeiten wird dringend empfohlen, einen qualifizierten Arzt, Zahnarzt oder Therapeuten zu konsultieren.

Eigenverantwortung: Die Nutzung der hier enthaltenen Informationen erfolgt auf eigenes Risiko. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus der Anwendung der beschriebenen Inhalte resultieren. Insbesondere wird keine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der bereitgestellten Informationen übernommen.

Keine Heilungs- oder Erfolgsgarantie: Die hier beschriebenen Maßnahmen und Empfehlungen garantieren weder Heilung noch eine Besserung von Beschwerden. Jede gesundheitliche Maßnahme sollte individuell und nach Rücksprache mit qualifiziertem Fachpersonal erfolgen.

Verwendung der Informationen: Die Informationen in diesem Dokument sind ausschließlich für den persönlichen Gebrauch bestimmt. Sie dürfen nicht als Grundlage für eigenständige Diagnosen, Behandlungen oder therapeutische Maßnahmen verwendet werden.

Haftungsausschluss: Der Herausgeber haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden, die durch die Nutzung oder das Vertrauen auf die bereitgestellten Informationen entstehen. Insbesondere wird keine Haftung für Schäden übernommen, die durch unsachgemäße Anwendung oder Interpretation der Inhalte verursacht werden.

Im Falle gesundheitlicher Fragen oder Beschwerden wird dringend empfohlen, qualifiziertes medizinisches Fachpersonal zu konsultieren.

Widerrufsbelehrung und Widerrufsformular für Verbraucher

„Verbraucher“ im Sinne dieser Widerrufsbelehrung ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, der überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (allergo-dental, Friedhofstr. 5, 68199 Mannheim, E-Mail-Adresse: info@allergo-dental.de, Telefonnummer: +49 (0)621-8760830) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An

allergo-dental, Friedhofstr. 5, 68199 Mannheim, E-Mail-Adresse: info@allergo-dental.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*) _____ / erhalten am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Hinweise zur Rücksendung von Waren

Die folgenden in diesem Abschnitt genannten Modalitäten, sind nicht Voraussetzung für die wirksame Ausübung des Widerrufsrechts.

Bitte senden Sie die Waren nicht unfrei an uns.

Bitte senden Sie die Waren als frankiertes Paket an die angegebene Rücksendeadresse zurück und bewahren Sie bitte den Einlieferbeleg auf.

Bitte vermeiden Sie Beschädigungen oder Verunreinigungen der Ware.

Bitte senden Sie die Ware nach Möglichkeit in Originalverpackung und Umverpackung mit sämtlichem Zubehör und allen Verpackungsbestandteilen an uns zurück. Sind die Originalverpackung oder die Umverpackung nicht mehr in Ihrem Besitz, sollte eine andere geeigneten Verpackung verwendet werden, um für einen ausreichenden Schutz vor Transportschäden zu sorgen und etwaige Schadensersatzansprüche wegen Beschädigungen infolge mangelhafter Verpackung zu vermeiden.

